

Kuba schließt 100 Agrarunternehmen

Havanna. Kubas Landwirtschaftsminister Ulises Rosales hat am Montag die Schließung von rund 100 ineffizienten Agrarunternehmen angekündigt. Für rund 40000 Mitarbeiter müsse deshalb eine neue Beschäftigung gefunden werden, kündigte er bei einem Treffen mit Bauern an. Notwendig sei, die Effizienz und Produktivität zu erhöhen. Dazu müsse auch die Arbeit der in der Landwirtschaft tätigen Menschen verändert werden. Wie die Tageszeitung Granma berichtete, konnte Kuba im vergangenen Jahr die Produktion von Getreide und Gemüse steigern, während sie bei Bananen und Mais im Vergleich zum Vorjahr jedoch zurückging.

(PL/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/141141.kuba-schließt-100-agrarunternehmen.html>